



LR-Newsletter Nr. 7-2019 – November 2019

Werte JugendgruppenleiterInnen!
Werte SammlerfreundeInnen!
Sehr geehrte Vereinsvorsitzende und Funktionäre,
wieder stehen die „**Jahresendarbeiten**“ an.

Der Geschäftsführer informiert:

Zum Jahresende häuft sich leider die Anzahl Abmeldungen und einige Gruppenleiter verlieren die Fristen zur Abmeldung aus den Augen.

Die letzte Möglichkeit zur Abmeldung ist im Landesring der **30. NOVEMBER eines Jahres**. Dieser Termin ist etwas eher als bei der DPhJ gesetzt, um dem Geschäftsführer auch zu ermöglichen, die endgültige Frist bei der DPhJ einhalten zu können. Zur Vereinfachung bitte ich Sie/Euch, die auf der Landesring Homepage veröffentlichten Formblätter für AB.-NEU.-UM.-meldungen zu nutzen. Diese Formblätter können mir auf elektronischem Wege und natürlich auch im Papierformat gesendet werden. Die Kontaktdaten hierfür sind: **Roland Wachtmeister, Kapellenweg 1, 58769 Nachrodt-Wiblingwerde, Mail: r.wachtmeister@hotmail.de**

Bei Rückfragen ist Roland Wachtmeister telefonisch von 18-20:00 Uhr unter **02352/336178** zu erreichen. Selbstverständlich sind Meldungen jeder Art auch an jedem weiteren Tag des Jahres möglich, **Abmeldungen aber nur bis zum v.g. Stichtag**.

**Landesring Hauptversammlung Sonntag 22. März 2020 in Nachroth-
Wiblingwerde**

Die Freizeit-Bildungsstätte " Auf dem Ahorn" liegt in landschaftlich herrlicher, ruhiger und walddreicher Gegend ca. 380 m über NN, mit einer sehr guten Ausstattung.

Vorläufige Tagesordnung

1. Begrüßung, Grußworte
2. Auszeichnungen
3. Feststellung der Stimmberechtigten und der Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 10. März 2019
5. Bericht des Vorstands
6. Aussprache
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Schatzmeisterin und des Vorstandes
10. Neuwahlen des LR-Vorstandes
11. Bestätigung von Fachstellenleitern und Beauftragten
12. Wahl der Kassenprüfer für das Rechnungsjahr 2021
13. Festsetzung des Jahresbeitrags 2021
14. Anträge
15. Vergabe von Landesring-Ausstellungen
 - a) Jahrestagung und Landesring-Ausstellung ab 2021
 - b) Miniwettbewerb 2021

- c) Veranstaltungen im Landesring im Jahr 2020/21
- 16. Mitteilungen und Anfragen
- 17. Verschiedenes

Landesmeisterschaften der Jungen Briefmarkenfreunde
Landesring Nordrhein-Westfalen am **21./22. März 2020** in Nachroth-
Wiblingwerde

Auszug:

Der Landesring Nordrhein-Westfalen veranstaltet im Jahr 2020 zum sechszehnten Mal eine Landesmeisterschaft der Jungen Briefmarkenfreunde. Im Rahmen dieser Veranstaltung findet auch der Qualifikations-Wettbewerb zur Ermittlung der Teilnehmer für die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften 2020 statt.

Diese Veranstaltung findet am 21. und 22. März in der Freizeit- und Bildungsstätte „Auf dem Ahorn“, Ahorn 4, 58769 Nachroth-Wiblingwerde statt.

Es wird von der Jugendgruppe Unna-Fröndenberg ausgerichtet. Mannschaften aus anderen Landesringen können als Gäste außer Wettbewerb teilnehmen. Schul-AGs, die von Jugendgruppen des Landesrings oder von Vereinen des VdPh in NRW betreut werden, können mit einer Wildcard ebenfalls teilnehmen. Diese brauchen kein Exponat mitzubringen und können dann an den Wettbewerbsteilen teilnehmen (da die Teilnahme außer Wettbewerb erfolgt: nicht Landesmeister werden).

Sollte eine Gruppe nur einen Teilnehmer für die LMM haben, so melden Sie ihn bitte trotzdem an, wir werden versuchen, gemischte Teams aus zwei Gruppen zusammen zu stellen.

Die Teilnehmer eines Teams dürfen am Stichtag 1.1.2020 nicht älter als 21 Jahre und sie sollten nicht jünger als 8 Jahre alt sein.

Für die Teilnahme an den Landesmeisterschaften 2020 wird für bis zu zwei Teams **kein Kostenbeitrag** erhoben, ab dem 3. Team wird pro Team ein Kostenbeitrag von **40,- €** (Team ohne Betreuer) bzw. **60 €** (Team mit Betreuer) erhoben.

Der Landesring trägt die Kosten für Unterkunft und Verpflegung der Teilnehmer und eines Betreuers pro Team. Für zusätzliche Begleitpersonen und sonstige Teilnehmer an der Veranstaltung wird ein Kostenbeitrag von **50,- €** erhoben.

Die Landesmannschaftsmeisterschaften sind ein Teamwettbewerb aus drei Wettbewerbsteilen! Im ersten Wettbewerbsteil sollen an Hand von Briefmarken und anderem philatelistischen Material thematische Sachfragen beantwortet werden, wobei auch der Humor nicht zu kurz kommen soll. Die Aufgaben stammen in der Gewichtung von 2 : 1 : 2 aus drei verschiedenen Sachgebieten: (M)eine Dauerserie (das ist das Thema des Stiftungswettbewerbs 2020), Feuerwehr (Historische Feuerwehr-Fahrzeuge sind die Motive der Jugendmarken 2020) und Fußball (2020 finden die Europameisterschaften in ganz Europa statt). Man sollte also die letzten Dauerserien nicht nur aus Deutschland kennen, wissen, was die Aufgaben der Feuerwehr sind, und sich mit vergangenen Fußball-Ems, aber auch mit Fritz Walters Bedeutung für den Fußball beschäftigen.

In einem weiteren Wettbewerbsteil geht es vorwiegend praktisch in verschiedene Bereiche der Philatelie. U. a. sollen diesmal an Hand von bereitgestelltem Material zwei Album-Blätter zur Dauerserie „Blumen“ gestaltet werden. Zum anderen werden beim abschließenden Stationen-

Wettbewerb am Sonntag unter anderem die Arbeit mit dem Michel-Katalog und das Analysieren von Briefsendungen gefordert.

Vorläufiges Programm für die Landesmeisterschaften der Jungen Briefmarkenfreunde LR Nordrhein-Westfalen am **21./22. März 2020** in Nachroth-Wibl.

	Teilnehmer	Betreuer
Sa, 21.3.2020 11:00	Anreise, Zimmerverteilung, Einlegen der Exponate	
11:15	Wettbewerb Teil 1 Dreierlei Fragerei	„ <i>Gesprächskreis der Betreuer</i> “
12:30	Mittagspause	
13:30	Wettbewerb Teil 3.1 Blattgestaltung	<i>ggf. Fortsetzung des Gesprächskreises</i>
15:30	Junge Briefmarkenfreunde unterwegs nach Altena Burg u. Drahtmuseum	
18:30	Abendessen	
19:15	Besprechung der Exponatbewertungen	
20:00	Auktion, Manöverkritik, Erfahrungsaustausch	
So, 10.3.2019 8:30	Frühstück	
9:30	Wettbewerb Teil 3.2 philatelistische Stationen	<i>Hauptversammlung des Landesrings (ab 10.00 Uhr)</i>
12:30	Mittagessen	
13:15	Siegerehrung	

Meldeschluss ist 31. Januar 2020. Die mit der Anmeldung übermittelten Daten der Teilnehmer werden vom zuständigen LR-Mitarbeiter, Thomas Säger, nur in dem Umfang abgespeichert und genutzt, wie es zur Durchführung des Wettbewerbs notwendig ist.

Doppelter Landesring Mini-Wettbewerb und
39. Briefmarken-Großtauschtag mit Ausstellung und Börse am 18. Oktober 2020 in Solingen, von 9:00 bis 14:00 im Theater- und Konzerthaus

Neben den Kindern, Jugendlichen sind auch diesmal die JugendgruppenleiterInnen, BetreuerInnen und Helfer in den Jugendgruppen, aber auch Jugendpreisrichter zur Teilnahme aufgerufen. Nähere Informationen folgen mit dem nächsten Newsletter.

Jugendgruppenleiter Ulrich Dibbert freut sich über viele neue **Mini-Exponate**.

Die WÜBA 2020 lädt alle Jungen Briefmarkenfrende zum StampCamp nach Würzburg ein:

Anlässlich der WÜBA 2020, die vom 11. bis 13.09.2020 in Würzburg stattfindet, organisiert der Landesring Bayern der DPhJ ein StampCamp und lädt hierzu herzlich alle Jungen Briefmarkenfrende ein.

Die Anreise ist für Freitagabend (11.09.2019) geplant. Dann beginnt gleich das „Nonstop-Action“-Programm mit Briefmarkenauktion, Stadtrallye mit den Highlights Residenz und Festung sowie der Phila-Fete am Samstagabend. Natürlich ist auch der Besuch der WÜBA 2020 fest eingeplant. Die Übernachtung erfolgt in der Jugendherberge Würzburg.

Die WÜBA 2020, die vom Verein für Briefmarkenkunde Würzburg e. V. anlässlich des 140jährigen Vereinsjubiläums organisiert wird, ist eine Rang 2-Ausstellung mit Jugendklasse. Weiterhin werden Händler sowie eine Sonderpostfiliale vor Ort sein, die auch Sonderstempel im Gepäck haben wird.

Nähere Informationen zum StampCamp erteilt gerne Markus Vester, Lerchenstrasse 3d, 85635 Höhenkirchen-Siegerstbrunn, Mail: vester@dphj.de, Tel.: 0171/1011923. Bei ihm sind auch Anmeldeunterlagen erhältlich. Details zur Ausstellung können der Homepage https://www.wuerzburger-briefmarkenverein.de/WueBa_2020 entnommen werden.



Eine berühmte Persönlichkeit, die in Würzburg geboren wurde, schaffte es 1996 auf eine japanische Briefmarke!

Philipp von Siebold, war ein bayerischer Arzt, Japan- und Naturforscher, Ethnologe, Botaniker und Sammler. Er lebte von 1823 bis 1829 sowie von 1859 bis 1862 in Japan.

Rückblick auf

Holvede mit der JuPhila 2019 zur ländlichsten „Hauptstadt der Jugendphilatelie“ aller Zeiten

Der Landesring Nordrhein-Westfalen wurde ausgesprochen erfolgreich durch Lina Röcker und Simon Reinke vertreten. Betreuer waren Torsten Moritz und A. Reinke.

Das NRW-Team erreichte einen hervorragenden zweiten Platz hinter einem neugebildeten Team aus dem Landesring Südwest.

Auch bei der parallel durchgeführten Wettbewerbsausstellung im Rang 3 und 2 gab es hervorragende Ergebnisse für die Briefmarkenjunge Herford, 3 x Gold mit Ehrenpreis 3 x Vermeil.



Der LR Nordrhein-Westfalen gratuliert zur Vizemeisterschaft ganz herzlich!

Die nächste DMM wird in Mainz von der dortigen Jugendgruppe ausgerichtet. Der Termin ist für den 3./4. Oktober 2020 festgesetzt.

Thema das damit verbundenen Stiftungswettbewerbs wird (M)eine Dauerserie sind.

Aktuelle Meldung der DPhJ vom 13. November 2019

Aussteller der Deutschen Philatelistenjugend in Ungarn und Luxemburg erfolgreich!

In diesem Herbst wurde die DPhJ gleich zu zwei Ausstellungen befreundeter Verbände eingeladen, sich mit Exponaten zu beteiligen.

Beide Ausstellungen fanden im Rang 1 statt. So stellten sich gleich 11 Aussteller mit ihren Exponaten in **Budapest auf der Hunfila 2019** dem Wettbewerb. Am Ende war die DPhJ mit 1x Gold, 6x Groß-Vermeil und 5x Vermeil äußerst erfolgreich.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Vermeil ging an:

- Amelie Reißig: „Der Schmetterling ist in die Rose verliebt“
- Lara Tschirpke: „Advent, Advent“
- Simon Grimm: „So was von affig“
- Pascal Köhler: „Ritterturnier im Mittelalter“

Großvermeil ging an:

- Sophia Dräger: "Obstarten, die ich am liebsten esse"
- Annabel Tampe: „Pferde im Dienst des Menschen - gestern und heute“
- Niklas Köhler: „Nutztiere auf dem Bauernhof“
- Marcel Tampe: „Elefanten“
- Celina Thuro: „Bären - nicht nur zum Knuddeln“
- Annika Zimmermann: „Pilzjagd oder "Erlebnis Wald“

... und Gold ging an die Jungen Briefmarkenfreunde Bruchsal Hambrücken für ihr Exponat über die Freimarkenausgabe Semeuse.

Bei der **Multilateralen Ausstellung in Luxemburg** nahmen fünf Aussteller aus der DPhJ teil und errangen insgesamt vier Groß-Vermeilmedaillen und eine Goldmedaille - ein toller Erfolg.

Die Aussteller und ihre Ergebnisse waren:

Großvermeil für:

- Christin Müller : „Elefanten – Riesige Rüsseltier“
- Mathias Schäfer: „Adler – Faszinierend Jäger der Lüfte“
- Pascal Köhler : „Theropoden – Pflanzenfressende Dinosaurier“
- Niklas Köhler: „Technik in der Landwirtschaft“

...und für die Jungen Briefmarkenfreunde Herford eine Goldmedaille für Ihr Exponat: „Schwein gehabt! Glückssymbole und ihre Bedeutung“

Herzlichen Glückwunsch an alle Aussteller... und wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit allen Exponaten bei der IBRA 2021!



Pascal und Niklas Köhler sind zusammen mit dem FIP-Ehrenpräsidenten Jos Wolff, dem BDPH-Präsidenten Alfred Schmidt, BDPH-Schatzmeister Walter Bernatek und DPhJ-Vorsitzenden Heinz Wenz sowie den Eheleuten Annette Hecker-Köhler und Mathias Köhler abgebildet.

Förderpreis „Bildung und Briefmarke“ 2020

Bewerbungen möglich bis 16. März

Kinder und Jugendliche über Briefmarken für Bildungsthemen begeistern – diese Idee steht im Mittelpunkt des Förderpreises „Bildung und Briefmarke“, der vom Bund Deutscher Philatelisten e.V. in Kooperation mit der Stiftung Deutsche Jugendmarke e.V. ins Leben gerufen wurde.

Mit dem Förderpreis werden besondere Leistungen in der Bildungsarbeit durch den Einsatz von Briefmarken in schulischen und außerschulischen Einrichtungen gewürdigt. Es kann es sich um einmalige Aktivitäten oder um auf Dauer angelegte Projekte handeln.

Informationen und der Bewerbungsbogen stehen auf www.jugendmarke.de bereit und sind über die Stiftung Deutsche Jugendmarke e.V., Rochusstr. 8-10, 53123 Bonn, erhältlich.

Die Geldpreise in Höhe von 300, 200 und 100 Euro werden voraussichtlich im Mai 2020 verliehen.

Der Bewerbungsschluss ist der 16. März 2020.

Ansprechpartner rund um den Förderpreis:

Reinhard Kuchler, Bund Deutscher Philatelisten e.V., Tel. 0228/308580

Ingrid Pfeiffer, Stiftung Deutsche Jugendmarke e.V., Tel. 0228/95 95 811

Neuigkeiten zum Langzeitprojekt „Immaterielles Kulturgut“



ein Hobby!

Zum Ziel „Immaterielles Kulturgut“ unserer Leidenschaft des Briefmarkensammelns gab es eine Zuschrift über den Newsletter-Account des LR.

Liebe Jung-Sammlerfreunde,

als über 80-jähriger Sammler, erlaube ich mir noch zu ergänzen:

Wir kleinen Sammler wussten damals schon in Erdkunde/Geographie mit Länderkenntnissen zu glänzen, als man noch weltweit (!) sammelte und nicht nur BRD / DDR / Deutsches Reich sammelte. Später bin ich viel in Amsterdam, Brüssel, Paris und London unterwegs gewesen,

um ausländische Briefmarken (nur gestempelte) zu ergattern, als es dort in vielen Straßen und Märkten noch kleine Markenhändler gab. Das klingt heute wie ein Märchen aus uralter Zeit. So wie man früher als Kind noch Himmel-und Hölle spielte, kreierte, Guppys züchtete, geht auch das allgemeine Markensammeln unweigerlich zurück. Das hat sich abgelöst durch Handy und Partymachen. Einfach lächeln, dass es gewesen.

Mit freundlichem Gruss

Joachim Krüger (87) Briefmarken-Sammlergilde Essen-West

Vielen Dank an Herrn Krüger für seine leidenschaftliche Antwort.

Mittlerweile hat ein Gespräch mit einem heimischen Landtagsabgeordneten (aus Hamm) stattgefunden. Der Landtagsabgeordnete kannte den Landesring-Vorsitzenden aus seiner Zeit, als Teilnehmer von Sitzungen des Stadtjugendringes Hamm.

Er versprach, dem Landesring einen Ansprechpartner in dem zuständigen Landesministerium zu vermitteln. Diese Person soll den Anerkennungsprozess hin zum „immateriellem Kulturgut“ begleiten. Der Abgeordnete wies auch auf den sog. Heimatscheck hin, der ein Instrument darstellt, womit Projekte, sei es z. B. Vereinsjubiläen u.v.a.m. gefördert werden können.

Wichtige Aspekte sind seit dem September-Newsletter noch hinzugekommen:

Gerade bei Kindern und Jugendlichen ist die Beschäftigung mit Briefmarken prägend im Hinblick auf Schlüsselkompetenzen.

Schlüsselkompetenzen sind:

- **Sozialkompetenz**
- **Persönlichkeitskompetenz**
- **Fachkompetenz**
- **Methodenkompetenz**

Vielleicht hat der/die eine oder andere JugendgruppenleiterIn/Vereinsvorsitzende/r auch schon im Kreis seines/ihres Vereins die Idee des „immateriellen Kulturgutes“ angesprochen, diskutiert? Gern dürfen Sie dem Landesring hierüber berichten. Nur durch **den aktiven** Meinungs Austausch werden sich „kreative Ideen“ entwickeln. Also einmal 5 Minuten hinsetzen und an den landesring_newsletter@web.de die eigene Sicht schildern. Haben Sie eine konkrete Idee? Möchten Sie dieses Langzeit-Projekt unterstützen?

Ihnen eine besinnliche Adventszeit wünscht
Klaus-Günter Tiede
Landesring-Vorsitzender



© 2019 **Impressum:** Der Newsletter erscheint unregelmäßig und beinhaltet Nachrichten aus dem LR NRW und darüber hinaus. Fotos u. Texte zur Verfügung gestellt von Bernd Hoffmann, BDPH.de, Thomas Säger, Roland Wachtmeister, Dittmar Wöhlert, - Verantwortlich i.S.d.M: K.-G. Tiede, e-Mail: kgtiede@gmx.de